

dem Sumpf an's Land tritt. Unten: *d'après le Tableau original de Jean Both de la Collection de Mr. Leuzgen a Mannheim par Guillaume Kobell a Mannheim 1791.*

74. Der rastende Reiter mit drei Hunden.

H. 8" 5"', Br. 10" 2''.

Nach A. Cuyp. In einer Landschaft mit zwei Bäumen links lässt in der Mitte ein Herr sein Pferd, von welchem er abgestiegen ist, grasen, er stützt beide Hände auf einen Stock und hält zugleich die Zügel seines Pferdes fest. Rechts bei ihm liegt ein Hund, links bei den beiden Bäumen befinden sich zwei andere Hunde, deren einer sitzt. Unten: *d'après le Tableau orig: d. Ary Kuip du Cabinet de S: Ex^e Monsieur le Comte de Schall — — — par Guillaume Kobell a Munic 1796.*

75. Die Ruine.

H. 8" 6"', Br. 10" 10''.

Nach C. W. E. Dietrich. Rechts erheben sich Ueberreste eines antiken Tempels, wie es scheint des Sibyllentempels bei Tivoli, links vorn ruhen drei Maulthiertreiber bei zwei Maulthieren, einer von ihnen zündet seine Pfeife an. Oben links das Monogramm des Malers: D: 1757.

76. Die Hirtin mit dem Lamm.

H. 7" 2"', Br. 7" 9''.

Nach J. le Ducq. Gegenstück zur Hirtin mit dem Kind nach Th. van Bergen No. 66. Hinter einer vorn ruhenden, aus einer Kuh und vier Schafen bestehenden Heerde steht eine Hirtin mit einem Lamm in den Armen. Eines der Schafe, wie es scheint das Mutterschaf, und der Hund, letzterer links vorn, verrichten ihre Nothdurft. Links im Mittelgrund eine Ruine, vor welcher ein Bauer eine Heerde treibt, rechts gegenüber zwei hohe und einige dünne Bäume, deren Fuss durch Gebüsch verdeckt ist. Unten: *d'après le Tableau original de Jean le Duc du Cabinet de S: Excell: Mofieur le Comte de Stadion a Mayence par Guillaume Kobell a Mannheim 1792.*